

Ottilie Diesenberger:

Seit August 1945 GPF-Mitglied, feierte ihren 95er!



Die Überraschung war ebenso groß wie ihre Freude, als die Pensionistenvertreter Hans Schwarz und Franz Poimer sich anlässlich ihres 95. Geburtstages mit einem Präsent der GPF Landesgruppe als Gratulanten einstellten.

Als Postschülerin hat sie bei der damaligen Reichspost in Deutschland ihre Postlaufbahn begonnen. Zwei Jahre hatte diese Ausbildung gedauert, ehe Ottilie Diesenberger in ihren Heimatbezirk Kirchdorf/Krems zurückkehrte und wieder eine dreimonatige sorgfältige Einschulung als Schalterkraft absolvieren musste.

Russen beritten im Postamt

In bleibender Erinnerung ist ihr die Besatzungszeit geblieben und so erzählt sie von russischen Soldaten, die beritten ins Postamt Reichraming eingedrungen sind. Sie hatten es unter anderem auf die im Hof abgestellten alten NS-Wehrmachtsfahrzeuge abgesehen. Ottilie hatte sie allerdings vorsorglich fahrtauglich gemacht und somit für den späteren Einsatz im Postdienst gerettet.

So ist es mehr als glaubwürdig wenn sie sagt: „Ich habe gerne und alles für meine Post getan.“

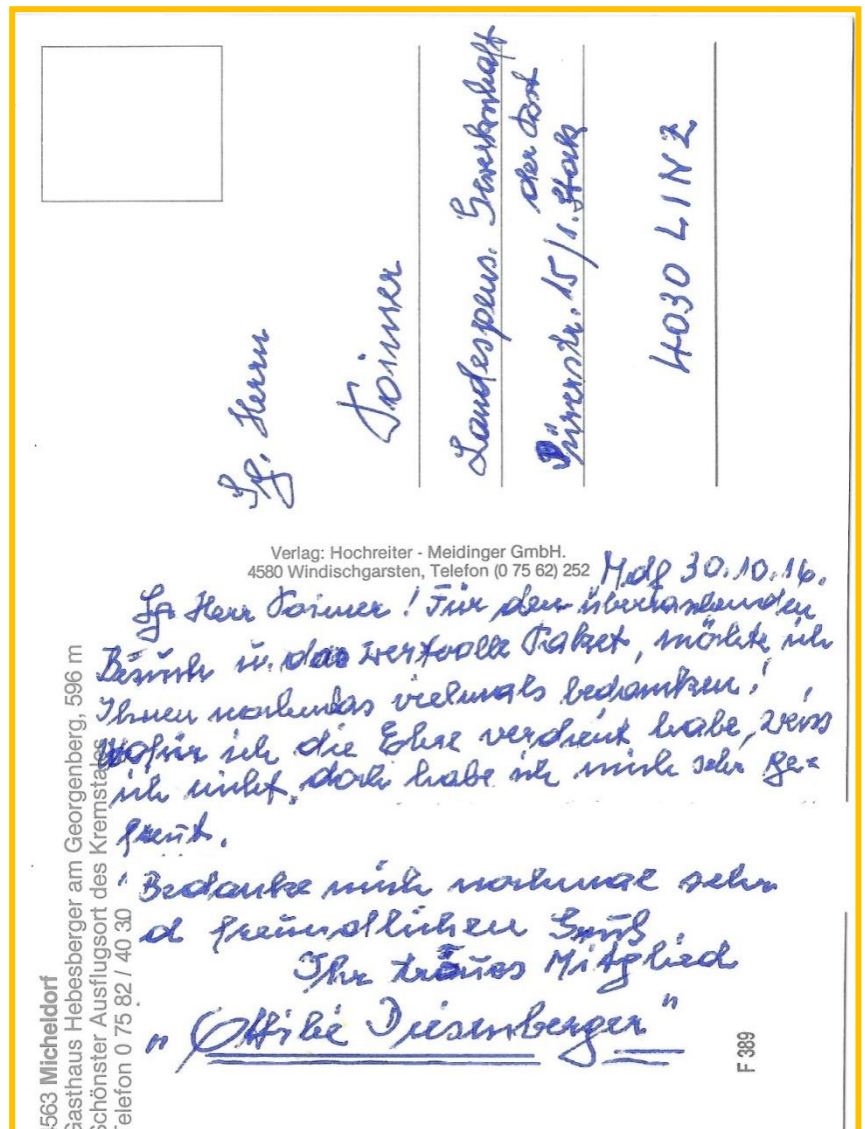
Überzeugtes und treues GPF-Mitglied

Ottilie ist nie verwöhnt worden in ihrem Leben, hat in schwierigen Verhältnissen zwei adoptierte Kinder groß gezogen und ihren Gatten, der Gendarmeriebeamter war, früh verloren.

ÖGB Mitglied seit der sprichwörtlich ersten Stunde kann sie jene überhaupt nicht verstehen, „die die Gewerkschaft brauchen aber oft nur schimpfen darüber“ um gleich anzufügen, „ich aber bleibe sowieso immer dabei, basta.“

Seit zwölf Jahren verbringt Ottilie Diesenberger ihren Lebensabend im Seniorenheim Micheldorf.

Die Pensionistenvertretung der GPF wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute.



Mit einem berührenden Kartengruß dankt Kollegin Diesenberger für den Besuch zu ihrem Geburtstag.

Franz Poimer